

der Glurnser



Informationsblatt der Stadtgemeinde Glurns

April/Mai/Juni 2024 - Ausgabe 2/2024



„25 JAHRE KULTURVEREIN LAUBENKOMITEE“

In dieser Ausgabe

Titelgeschichte: „25 Jahre Laubenkomitee“	S. 5/7
Teil II. Unternehmen in Glurns	S. 8/9
News aus dem Rathaus	S. 10/13
Soziales	S. 16/17
Kultur&Gesellschaft	S. 20/22
Vereine&Verbände	S. 23/24
Sponsoring Raiffeisenkasse	S. 25/26

Raiffeisen Offener Pensionsfonds



**Sorge für dich und deine Kinder vor -
mit dem Raiffeisen Offenen Pensionsfonds**

Raiffeisen ist seit Jahren bemüht, bei unseren Kunden das Thema Altersvorsorge zu sensibilisieren.

Hierfür eignet sich ein Pensionsfonds besonders gut.

Viele Kunden und Mitglieder haben sich für den Raiffeisen Offenen Pensionsfonds entschieden und so konnte letzthin der **2.500ste Beitritt** in der Raiffeisenkasse Prad-Taufers mit Frau Ilona Theiner gefeiert werden.



v.l.: Bettina Moras- Kundenberaterin, Ilona Theiner, Ulrich Platzer- Leiter der Geschäftsstelle Schluderns

Aufgrund des demografischen Wandels hat Italien sein Rentensystem grundlegend umgestaltet.

Der Staat übergibt dabei die Vorsorge für das Alterseinkommen verstärkt an die Bürger. Um die Rentenlücke zu schließen und sich den gewohnten Lebensstandard im Ruhestand zu sichern, kannst du privat vorsorgen. Dafür fördert der Staat die Einzahlungen in einen Zusatzrentenfonds.

Raiffeisen hat schon früh auf diese Veränderungen reagiert und einen lokalen Zusatzrentenfonds, den Raiffeisen Offenen Pensionsfonds, ins Leben gerufen.

Dieser ist eine ideale Möglichkeit, um für sich selbst und für seine Kinder anzusparen. Wer vorausschauend plant, denkt schon in jungen Jahren an die Absicherung im Alter. Je früher du mit den Einzahlungen beginnst, desto höher ist die zusätzliche Rente im Alter.

Der Raiffeisen Offene Pensionsfonds bietet viele Vorteile:

- Einzahlungen steuerlich absetzbar bis 5.164 Euro
- Lebenslange Zusatzrente,
- Einfache Abwicklung über die Raiffeisenkasse,
- Voraussetzung für ein gefördertes Bauspardarlehen,
- Übertragbarkeit der Rente an Hinterbliebene,
- eine vorzeitige Auszahlung ist in bestimmten Fällen (z.B. für Gesundheitsspesen, für den Bau, Kauf oder die Sanierung der Erstwohnung, u.a.) möglich.

Möchtest du mehr darüber wissen? Dann wende dich an deine Raiffeisenkasse. Die Raiffeisenberater informieren und beraten dich gerne.





Bericht

Der Bürgermeister Erich Wallnöfer

Liebe Glurnserinnen und Glurnser,

Auch dieses Jahr hatten wir einen milden Winter. Nun sind wir bereits im Frühling angekommen und die Temperaturen sind schnell gestiegen. Somit hat sich das Klima schon deutlich verändert.

In der Stadt kehrt mit den wärmeren und längeren Tagen das quirlige Leben wieder zurück.

Wie ihr sicherlich schon bemerkt habt, wird auch heuer wieder die Sanierung der Wasserleitungen fortgeführt und, durch den frühen Start dank des milden Winters, sind wir mit den Sanierungen schon weit fortgeschritten. Der Verkehr wird noch eine Weile umgeleitet, aber die Bauarbeiten sollten bis zum 20. April abgeschlossen sein. Auch deshalb haben wir schon einen Vorgeschmack bekommen, wie sich die beruhigende Verkehrssituation auf das Stadtleben auswirken würde.

Vielleicht kommt es im Sommer auch für eine kurze Zeit zu einer Verkehrsberuhigung durch die Stadt, aber hierbei braucht es noch viele Gespräche und Ideen. Nichtsdestotrotz wird der Durchzugsverkehr immer ein schwieriges Thema bleiben.

Beim Thema Energiegenossenschaft, welches schon vorheriges Jahr geplant wurde, gibt es auch Neuigkeiten. Mittlerweile wurde eine Energiegenossenschaft auf Bezirksebene gegründet. Diese wird jetzt ihre Tätigkeit aufnehmen und in naher Zukunft, Informationen an die Bürger liefern.

Das Projekt „Betreutes Wohnen“, welches im Widum gebaut wird, wird voraussichtlich im Frühsommer fertiggestellt. Auch hier werden nach der Fertigstellung nähere Informationen an die Bürger geliefert.

Der Gemeindeentwicklungsplan kommt jetzt in die Umsetzungsphase. Hier wird in naher Zukunft an die Bürger ein Fragebogen verschickt. Mit den gesammelten Informationen wird dann, mit Berücksichtigung der Bürger, ein Plan ausgearbeitet.

Ich wünsche allen BürgerInnen einen guten Start in die warmen Jahreszeiten.

*Der Bürgermeister
Erich Wallnöfer*

Inhalt

Bericht des Bürgermeisters	S. 3
Was war...Was kommt	S. 4
Titelgeschichte:	
“25 Jahre Laubenkomitee	S. 5-7
Teil II. Unternehmen in Glurns.....	S. 8-9
News aus dem Rathaus	S. 10-13
Informationen	S. 14-15
Bericht des KFS	S. 16
Stadtzwerge in Glurns “LoLa”	S. 17
Ministranten in Rom.....	S. 19
Bericht aus dem Citytreff.....	S. 20
News aus der Bibliothek.....	S. 21
Sinfoniekonzert in Glurns.....	S. 22
Bericht des Kirchenchors	S. 22-23
Bericht der Musikkapelle	S. 23-24
Bericht der Schützen.....	S. 24-25
Sponsoring Raiffeisenkasse	S. 25-26
Veranstaltungskalender.....	S. 27



Impressum: Der Glurnser“ - Informationsblatt:
eingetragen im Presseregister des Landesgerichtes Bozen
am 26.09.2009 unter der Nr. 19/7

Herausgeber: tadtgemeinde Glurns in Zusammenarbeit mit
Glurns Marketing und dem Bildungsausschuss Glurns-Taufers

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

Daniela Di Pilla

Erscheint: quartalsmäßig

Schriftleitung und Gestaltung: Fabian Pircher

Druck: Kraler Druck GmbH, Schlanders

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

des Gemeindeblattes „DER GLURNSER“ am **27. Juni 2024**

Abgabe Textbeiträge: Textbeiträge können entweder
persönlich im Gemeindeamt abgegeben oder per E-Mail an
info@glurnsmarketing.it übermittelt werden.

Das Redaktionsteam: Elmar Prieth (ep), Fabian Pircher (fp)

Armin Windegger (aw), Erich Wallnöfer (ew), Evita Somnavilla

(es), Christoph Prader (cp), Lena Stocker (ls);

Marco Chiappone (mc), Valentin Eberhöfer(ve);

Was war ...



Was kommt ...



25 Jahre Verein Laubenkomitee der Stadt Glurns – von der Gründung bis heute

Die Glurnser Vereine und Körperschaften waren schon immer darauf bedacht, große Veranstaltungen, Märkte und Feste zu organisieren und auszurichten. Wenn auch nur als kleine Stadt, aber die einzige im Vinschgau, war man schon prädestiniert, verschiedene Großveranstaltungen in unserem Städtchen abzuhalten. Am Beginn des Wirtschaftslebens standen in Glurns seit je her, wie in jeder Stadt, das lokale Gewerbe, das Handwerk und natürlich die lokalen Märkte in den Vordergrund, letztgenannte einhergehend mit Festlichkeiten und Veranstaltungen und damit ermöglichte man ein Zusammentreffen mit verschiedenen Gesellschaftsschichten, mit Händlern und gesellschaftlichen und politischen Persönlichkeiten verschiedener Landesteile. So war z.B. der im Jahre 1291 eingeführte Bartholomäus-Jahrmarkt ein großer Treffpunkt. Das Privileg für Glurns das Niederlagsrecht zu haben, das heißt, dass durchreisende Händler ihre Waren in Glurns abladen und zum Verkauf anbieten mussten, verbunden mit dem Rodfahrrecht, war ein großer wirtschaftlicher Vorteil. Es ist davon auszugehen, dass damals schon innerhalb der historischen Gemäuer sowie in der Laubengasse in Verbindung mit Handel und Markt sowie zu politischen und sozialökonomischen Zusammenreffen verschiedene Veranstaltungen und Feste stattfanden.

Während bis in das 19. Jahrhundert eigentlich alle Bereiche des bürgerlichen Lebens einer Stadt von der Gemeinschaft derselben, also von der >communitas civium< bzw. >civitas< wahrgenommen worden sind, ob dies die Stadt- und Feuerwache, die Verteidigung oder die Stadtpfeifer und Stadttrommler etc. betraf, brachte das 19. Jahrhundert im städtischen Leben das Auseinanderbrechen der Gemeinden nach

Sonderinteressen, die allerdings letzten Endes doch wieder meist der Allgemeinheit zugute kamen. Das Vereinswesen blieb aber im eigenen Ort immer sehr lebendig und die Glurnser Vereine waren immer aktiv, gleich ob Musikkapelle Glurns (gegr. 1861), Feuerwehr oder Schützenverein. Besonders das Schützenwesen nahm eine gewisse Sonderstellung ein, da dasselbe in Tirol landesweit nach Gerichtsbezirken organisiert und gegliedert war. So fand z.B. im Jahre 1909 eine große Festveranstaltung mit ausgiebigem Rahmenprogramm aus Anlass der Fahnenweihe des „Bezirks-Schützenbundes Glurns“ in unserem Städtchen statt.

Im 20. Jhd. waren dann mit Sicherheit die Veranstaltungen um die Jubiläums-Stadtfeste in den Jahren 1904 und 1954 einige der größten und aufwändigsten.

In den 70iger Jahren fanden dann während der umfassenden Stadtsanierung große Veranstaltungen wie das Treffen „Alte Stadt“ mit Bürgermeistern aus mehreren Städten des In- und Auslandes sowie mehrere Heimatfernentreffen statt. Die Sanierungsmaßnahmen und damit die Verschönerung der Stadt Glurns gab den Vereinen den Anlass dazu in den 70iger Jahren erstmals ein

„Laubenfest“ zu veranstalten. Laubenfest deshalb, weil die Veranstaltung vorwiegend in der Laubengasse, einer idealen Festkulisse für Markt, sowie in Strukturen wie Keller, Laubenbögen und alten Scheunen stattfand. Um ein so großes Fest zu veranstalten, haben sich Vertreter der damals fünf größeren Vereine Musikkapelle, Schützen, Tourismusverein, Feuerwehr und Sportverein zu einem Komitee zusammengesetzt, genannt „Laubenkomitee“, um gemeinsam dieses beliebte Laubenfest zu veranstalten, das dann traditionell alle zwei bis drei Jahre stattfand. Einer der fünf Vereine war immer der Träger der Veranstaltung.

Ab dem Jahre 1999 sollte die Abhaltung des Laubenfestes eine Veränderung erfahren. Das Laubenfest sollte in den folgenden Jahren nicht im traditionellen „Tiroler Stil“ abgehalten werden, sondern zur Abwechslung einmal den Stil einer „mittelalterlichen“ Veranstaltung einnehmen, d.h. abwechseln ein Jahr mit einem Mittelaltermarkt und vielen Gruppen und Schaustellern und ein weiteres Jahr mit einem Ritterturnier. Dazu sollte das Laubenkomitee ein richtiger eigener Verein mit Statut werden, indem die



Stadtfest 1954



Laubenfest 1977



Eintrittseblem Laubenfest

gesetzlichen Vertreter des Tourismusvereins, der Musikkapelle, der Feuerwehr, der Schützen und des Sportvereins vertreten sind. Damit kann eine ordnungsgemäße Abrechnung der Festveranstaltung gewährleistet werden, aber der „kulturelle“ Verein kann auch Landes- bzw. regionale Beiträge für die Abwicklung der Großveranstaltung entgegennehmen.

Die offizielle Gründung des Vereins Laubenkomitee

Am 13. Jänner 1999 war es dann soweit, es gründete sich mit 12 Personen der Verein „Laubenkomitee der Stadt Glurns“. Gründungsmitglieder waren: Ignaz Niederholzer (FF), Hanspeter Tröger, Ruth Perkmann (beide Tourismusverein), Armin Windegger, Karl Pratzner (beide Musikkapelle), Rainis Nadja (Schriftführung), Friedolin Schwarz und Bernhard Pircher (beide Schützenkompanie), Fred Ortler (Koord./Tourismus), Leo Stecher (FF), Alois Windegger (Sportverein), Elmar Prieth (Gemeinde/Kulturreferent);

Ziel und Zweck des gegründeten Vereins sollte die Anstrengung bestimmter kultureller und touristischer Aktivitäten sein.

Vorwiegend bezweckte der Verein die Aufwertung und Erhaltung kultureller, kunsthistorischer und geschichtlicher Werte der Stadt Glurns und alles was damit in Zusammenhang steht. Weitere detaillierte Zielsetzungen, mit denen sich der Verein befassen sollte, sind Kunst- und Kulturgeschichte, die Aufarbei-

tung der Alltagsgeschichte in der Stadt, Ausstellungen, Musik, das Aufführen von Theaterstücken, Tanz, künstlerische Gestaltung, Geschichte des Handels und des (mittelalterlichen) Marktes, Erwecken von Bräuchen, kulturelle Bildungstätigkeit und vor allem die Durchführung von Großveranstaltungen (Laubenfest).

Das Ziel sollte dadurch erreicht werden, indem verschiedene Initiativen einzeln, aber besonders auch in Zusammenarbeit mit anderen wichtigen Vereinen durchgeführt werden. Vor allem, wenn es darum geht, eine große Veranstaltung zu organisieren, sollte diese in Zusammenarbeit mit den anderen großen Vereinen passieren, diese zu unterstützen, aber auch eine gute Kooperation und Koordination in den angestrebten Zielsetzungen zu erreichen.

Der Grundstein war damit gelegt um im Jahre 1999 in Zusammenarbeit mit den großen Glurnser Vereinen die Großveranstaltungen, das mittelalterliche Laubenfest „Glurens Gaudens“ im August 1999 (500 Jahre Calven-Frieden), das mittelalterliche Jubiläums-Stadtfest im Jahre

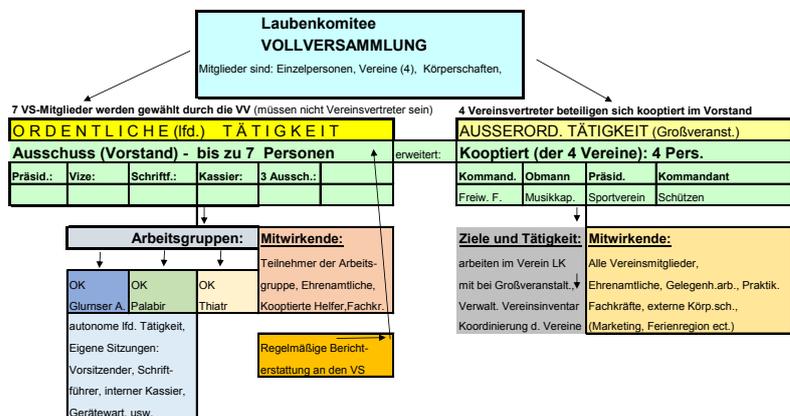
2004 und ein weiteres „Glurens Gaudens“ - Laubenfest 2008 (Gerichtsbarkeit Glurns) zu veranstalten. Das Jubiläumsstadtfest 2004 wurde in drei Tagen sage und schreibe von 15.000 Eintrittszahlenden besucht! Beim letzten Mittelalterfest 2008 waren es dann weniger Besucher. Ein Grund war sicher auch der, dass mittlerweile auch in Schluderns im August nach unser Mittelalterveranstaltung die „Ritterspiele“ stattfanden. Das war auch ein Grund, warum das Laubenkomitee kein weiteres Mittelalterfest mehr organisierte.

Weitere Großveranstaltung, die das Laubenkomitee zusammen mit den Vereinen organisierte waren das große Schützenfest und zweimal die Übernahme der Verpflegung und Festveranstaltung (Zeltfest) beim „Ortler Bike Marathon“.

Mit der Auflösung des Vereins „Kultur Aktiv“ übernahm der Verein Laubenkomitee bis zum Jahre 2010 auch die Betreuung der Ausstellung „Stationen einer Stadt“ im Tauferer Tor Turm, ehe diese Ausstellung dann im Schludernser Torturm neu aufgebaut wurde und diese dann von Glurns Marketing betreut wurde.

Die Neuausrichtung und Umstrukturierung des Laubenkomitees – Unterteilung in Arbeitsgruppen (Organisationskomitees) und Tätigkeit

STRUKTUR DES VEREINS LAUBENKOMITEES (ORGANIGRAMM)



Im Laufe der letzten Jahre kam es zu Umstrukturierungen im Verein, wobei für die nun geänderten Zielsetzungen und Arbeitsbereiche einzelne Arbeitsgruppen gegründet wurden.

Das OK Glurnser Advent:

Der Glurnser Advent wurde das erste Mal im Jahre 2001 bis inkl. im Jahre 2004 vom Verein „Kultur Aktiv“ veranstaltet. Im Jahre 2005 übernahm kurzfristig ein ehrenamtliches Komitee, die Weiterführung des Events. Ab dem Jahre 2006 übernahm dann das „OK Glurnser Advent“ im Verein Laubenkomitee die Veranstaltung. Dieses Komitee organisierte und betreute mit Ausnahme der Jahre 2020 und 2021 (ausgefallen wegen der Pandemie) mit 10 ehrenamtlichen Helfern diese aufwändige Initiative bis heute. Einzelne Vereine wurden in den vergangenen Jahren immer zur Mithilfe beim Aufschank und der Verpflegung mit eingebunden.



OK Glurnser Advent

Das OK Palabir:

Seit vielen Jahren werden in Glurns die „Palabiritage“ abgehalten. War es am Anfang nur die Abhaltung eines Palabiramarktes, sowie auch die katastrale Erfassung und Festsetzung des Erhaltungszustandes der Palabirabäume, gesellten sich nach und nach verschiedene andere kulturelle Initiativen bei den Palabiritage im September dazu. Träger der Initiative war in den ersten Jahren der Bildungsausschuss Glurns. Aus organisatorischen und rechtlichen Gründen wurde die Initiative später im Verein Laubenkomitee von der Arbeitsgruppe „OK Palabir“ übernommen. So wurden im Laufe der Jahre Verkostungen, Schaukochen, Lesungen, Morgenwanderungen, Eröffnungsabende mit Musik und Kulinarischem rund um die Palabir abgehalten. Auch wurde in Zusammenarbeit mit Koch Manfred Ziern-

held ein Koch- und Lesebuch in deutscher und italienischer Sprache herausgegeben. Das Buch ist mit vielen Fotografien bestückt (Fotos von Philipp Niederholzer und Fritz Wielander) und noch immer verfügbar. In den letzten Jahren war man in Zusammenarbeit mit der EURAC bestrebt, die Palabirabäume als „immaterielles Kulturerbe“ einzutragen. Ebenso ist man dabei, einen Film zu produzieren, wo der Jahreszyklus, von der Blüte der Palabirabäume bis zur Ernte der Birnen aufgezeigt wird. Ziel und Zweck der Arbeitsgruppe war und ist die Erhaltung der Palabirabäume, die Produktion und Vermarktung von Palabirbirnen und deren Produkte, aber vor allem auch in den letzten zwei Jahren, die Neuanpflanzung von jungen Palabirabäumen. Dazu wurden Workshops und Lehrgänge über das Aufpelzen, das Anpflanzen, Schneiden von Palabirabäumen abgehalten. Dazu gründete sich eine entsprechende Gruppe, genannt „Generationenbaum“. Die Gemeinde Glurns stellte einen Grund zur Verfügung, wo die jungen Bäume angepflanzt werden konnten.



Das OK Palabir mit Riccarda von der EURAC

Das OK Theatr:

Seit vielen Jahren bestand die Theatergruppe Glurns, die beim Laubenfest, beim Glurnser Advent und sowie andere Theateraufführung darbot. Der Verein war aber in den letzten Jahren nicht mehr aktiv, wollte sich aber zukünftig wieder mit Theateraufführungen (z.B. Weihnachtspiel) einbringen. Da heute eine Vereinsführung sehr

komplex geworden ist, sei es bürokratisch und verwaltungstechnisch, so auch die Eintragung im Dritten Sektor notwendig wäre, hat man sich entschieden, den alten Verein aufzulösen und sich als „OK Theatr“ unter dem Verein Laubenkomitee neu zu formieren. Mittlerweile wurden im Jahre 2023 bereits mehrmals Theaterstücke aufgeführt.



Theateraufführung bei der „Nacht der Kultur 2023“

Abschließend muss gesagt werden, dass der Verein Laubenkomitee der Stadt Glurns, der derzeit aus 25 Mitgliedern besteht, im Juni 2023 nun endlich die Eintragung in das Landesregister der juristischen Personen des Privatrechts erwirken konnte. Damit bleibt die Haftung auf den Verein beschränkt und entlastet die im Verein operierenden Personen. Für die Eintragung waren viele Vorbereitungen, eine Vermögensschätzung des Vereins, eine außerordentliche Vollversammlung im Dabeisein eines Notars, die Satzungsänderung sowie die Hinterlegung eines Mindestkapitals notwendig. Zudem muss der Verein mit einer Haftpflichtversicherung gegen über Dritte und einer Rechtsschutzversicherung abgesichert sein. Die Führung des Vereins ist in verwaltungstechnischer und organisatorischer Hinsicht mit großem Aufwand verbunden und es bedarf für die Weiterführung des Vereins von den ehrenamtlichen Helfern sehr viel Engagement und Weitsicht. An diesem fehlt es derzeit nicht und dafür bedanken wir uns bei allen Helfern für deren Einsatz im Sinne des Vereinswesens für unser Stadtl.

(ep)

Hier folgt der zweite Teil unserer Serie über Betriebe in Glurns.

„Der Glurnser“ hat versucht, alle Betriebe mit einem kleinen Fragebogen zu kontaktieren. Einigen Unternehmen haben uns zu einem Interview eingeladen, während sich andere per E-Mail zurückgemeldet haben. Ein großes „Vergelts Gott“ an alle, die sich bereit erklärt haben hier mitzuwirken. Falls weitere Betriebe sich vorstellen möchten, bitten wir um eine E-mail an eberhoefer@ultracert.it



Worauf hat sich Ihr Betrieb spezialisiert?

Wir bieten Schlosser- und Metallbauarbeiten, Fenster und Wintergärten, Edelstahl-Konstruktionen, automatische Türen und Tore.

Wie viele Mitarbeiter beschäftigen Sie?

Wir beschäftigen im Moment 25 Mitarbeiter.

Wann wurde der Betrieb gegründet?

Die Anfänge gehen auf das Jahr 1973 zurück. Die Anfänge waren in der Garage zwischen dem Flursturm und dem Gerichtsgebäude.

Bei der Gründung der ersten Handwerkerzone in Glurns 1977 hatten wir die Möglichkeit, unseren Betrieb ein erstes Mal zu erweitern. Sukzessive wurden neue Geräte angeschafft und Geschäftsfelder erschlossen, wie z.B. Aluminium Fenster und der Betrieb ist zur heutigen Größe gewachsen.

Wer sind die Hauptkunden, wie ist das Einzugsgebiet und wer ist der entfernteste Kunde?

Unsere Kunden sind hauptsächlich in Südtirol und in Deutschland und ganz Italien. Die entfernteste Baustelle war in Moskau.



Worauf hat sich Ihr Betrieb spezialisiert?

Zu unserem Unternehmen gehören die beiden Betriebseinheiten Grüner Baum - Historischer Gasthof und das Belvenu Boutiquehotel mit insgesamt 69 Gästebetten.

Dazu gehören auch unser Bar- und Restaurantbetrieb mit Eisdiele und unser Personalhaus.

Wie viele Mitarbeiter beschäftigen Sie?

Während der Hauptsaison beschäf-

tigen wir bis ca. 30 Mitarbeiter.

Wann wurde Ihr Betrieb gegründet?

Der Gasthof „Zum Grünen Baum“ wurde erstmals im Jahre 1732 im Brandschadensverzeichnis der

Stadt Glurns als „Antoni Waschglers Wirtsbehausung am Stadtplatz“ erwähnt.

Der Grüne Baum ist seit jeher im Familienbesitz.

Das Belvenu bzw. die Krone entstand 1562, als Ritter Reinprecht von Hendl sein Stadtpalais bzw. "Schloß" errichten ließ. Seit 2010 gehört das geschichtsträchtige Haus zu uns.

Wer sind Ihre Hauptkunden, wie ist das Einzugsgebiet gestaltet, und wer ist der am weitesten entfernte Kunde?

Unsere "Hauptkunden" sind zweifelsohne unsere treuen einheimischen Stammgäste.

Im Hotelbereich stellen den Großteil Gäste aus Deutschland, gefolgt von Gästen aus Italien und der Schweiz, dar.



Welche Pläne haben Sie für die Zukunft?

Wir arbeiten momentan an einem sehr spannenden Projekt zur Betriebserweiterung.

Ich bin zuversichtlich, dass wir schon in absehbarer Zeit mit den Bauarbeiten beginnen können.

Mehr dazu möchte ich aber vorerst

nicht verraten.

Gibt es etwas, das Sie schon immer den Glurnsern mitteilen wollten?

Es ist uns eine Ehre und Freude, mit unseren Betrieben Teil des Glurnser Stadtlebens und der Glurnser Gemeinschaft zu sein.

PULVER

GmbH/SRL

Wir Suchen Dich!
Mitarbeiter für die Produktion.
Geregelte Arbeitszeiten
Gute Entlohnung
Bitte anrufen unter 3479798092



Worauf hat sich Ihr Betrieb spezialisiert?

Wir machen Pulverbeschichtungen aller Art.

Wie viele Mitarbeiter beschäftigen Sie?

Wir sind zurzeit 9 Personen im Betrieb.

Wann wurde Ihr Betrieb gegründet?

2004 im Dezember wurde die Pulver GmbH von Ortler Georg Jakob und Wunderer Alfred gegründet und hat die Tätigkeit im August 2006 begonnen.

Wer sind Ihre Hauptkunden, wie ist das Einzugsgebiet gestaltet, und wer ist der am weitesten entfernte Kunde?

Schlosser, Anhänger- & Maschinenbauer, Fenster & Türenbauer, Tischler und Möbelbauer und auch Privatpersonen (zB: mit Autofelgen).

Die Kunden kommen aus ganz Südtirol, aber auch Österreich und der Schweiz.

Welche Pläne haben Sie für die Zukunft?

Wir sind im Besitz einer hochmodernen Anlage, und wir haben eine eigene Betriebsinterne Kläranlage. Unser Ziel ist es, die Qualität und den Service ständig zu verbessern.

Gibt es etwas, das Sie schon immer den Glurnsern mitteilen wollten?

Es würde uns freuen, wenn auch mal ein Glurnser Mitarbeiter bei uns im Betrieb mitarbeiten würde.

Liebe Glurnserinnen, liebe Glurnser,

Anfang April hat die zweite Phase der Sprachgruppenzählung begonnen.

In dieser Phase werden unsere Erheber jene Haushalte kontaktieren bzw. aufsuchen, die den Erhebungsbogen nicht online ausgefüllt haben.

Zusätzlich wird in der Gemeinde Glurns an folgenden Tagen im Erdgeschoss des Rathauses ein Bürgerschalter einrichtet, dort können Sie Informationen zu der Zählung erhalten und eventuell auch die Erklärung im geschlossenen Kuvert abgeben:

Freitag-Mittwoch

12.04.24 von 16:00 - 18:00 Uhr
 17.04.24 von 09:00 - 11:00 Uhr
 19.04.24 von 16:00 - 18:00 Uhr
 24.04.24 von 09:00 - 11:00 Uhr
 17.05.24 von 16:00 - 18:00 Uhr
 01.05.24 von 09:00 - 11:00 Uhr
 24.05.24 von 16:00 - 18:00 Uhr
 15.05.24 von 09:00 - 11:00 Uhr
 31.05.24 von 16:00 - 18:00 Uhr

22.05.24 von 09:00 - 11:00 Uhr
 07.06.24 von 16:00 - 18:00 Uhr
 14.06.24 von 16:00 - 18:00 Uhr

Die Sprachgruppenzählung ist ausschlaggebend...

...für die Verteilung der Stellen im öffentlichen Dienst, z. B. Landesverwaltung, Gemeinden, Sozialdienste, Sanitätsbetrieb, staatliche Stellen, Gericht

...für die Aufteilung der Landesgelder (Kultur, geförderter und sozialer Wohnbau, Bildung, Gesundheit, Soziales & Mobilität)

...für die Vertretung der Sprachgruppen in Kollegialorganen in Südtirol, z.B. Prüfungskommissionen für öffentliche Wettbewerbe oder Landeskommision für Raum und Landschaft

Alle Bürgerinnen und Bürger, die am 30.09.2023 in Glurns ansässig sind und die italienische Staatsbürgerschaft besitzen, sind verpflichtet, diese Sprachgruppenzugehörigkeitserklärung abzugeben.



Vielen Dank für die wertvolle Zusammenarbeit!



HILFE BRAUCHT HELFERINNEN.

Das Weiße Kreuz zählt über 3.800 freiwillige Helferinnen, die im Dienste der Bevölkerung stehen. Die Möglichkeiten, dabei aktiv mitzuhelfen sind vielfältig und spannend.

www.werde-teil-von-uns.it

Tel. 800 110 911 Mail freiwilligaktiv@wk-cb.bz.it
 Oder komm in Deiner nächstgelegenen Sektion vorbei.

AUFRUF!

Entwicklungspläne der Gemeinde mit Fokus auf Senioren und Seniorinnen.

Es werden Seniorenbeiräte gesucht, die sich für die Entwicklung ihrer Gemeinde einsetzen möchten.

Zielsetzungen:

- leistbares Wohnen im Alter
- Organisation und Erreichbarkeit der angebotenen Dienste (Banken, Geschäfte, Apotheke,...)
- Bedürfnisse von Senioren und Seniorinnen im Alter in der eigenen Gemeinde

Bei Interesse können Sie sich melden unter:

+39 0473831209 (Gemeinde Glurns)
 oder unter info@gemeinde.glurns.bz.it

Taubenplage in Glurns

In letzter Zeit treten im Gemeindegebiet von Glurns vermehrt Scharen von Tauben auf. Die Tauben selber stellen nur ein geringes Risiko für Infektionen dar. Problematisch ist das durch ihre Überpopulation entstehende Hygieneproblem, die großen Mengen an anfallendem Kot und Federn.

Taubenkot

kann viele Mikroorganismen enthalten, die auch auf den Menschen übertragbar sind. Oft ist es die Papegeienkrankheit (aber nicht nur). Diese Erreger können sich auch im Menschen vermehren. Frischer Taubenkot besitzt ein höheres infektiöses Potential als älterer. Vor allem für immungeschwächte Menschen kann eine Infektion problematisch werden. Die Ornithose (Papegeienkrankheit) führt beim Menschen zu gripptypischen Symptomen, die bis zu

einer Lungenentzündung reichen. Materielle Schäden

Der Kot enthält Salpetersäure, die vor allem so empfindliche Materialien wie Sand- und Kalkstein nachhaltig angreift. Die Korrosion von Dächern, aber auch die Verwitterung von Fassaden oder Statuen wird durch Taubenkot empfindlich beschleunigt. Die Kosten für Reinigung und Instandhaltung der betroffenen Objekte steigern sich dadurch enorm. Zur Verdeutlichung: eine Taube produziert rund 2,5 kg Kot im Jahr.

Doch auch das von Tauben zu ihren Brutstätten transportierte Nistmaterial sorgt für Probleme, da es Abflussrohre und Regenrinnen verstopfen kann. Zudem können sich im Nistmaterial weitere Schädlinge vermehren.

Wir ersuchen daher die Bevölkerung

das Taubenfüttern zu unterlassen, um eine Überpopulation zu vermeiden.



Obervinschgau
Vinschgau



Naturgartenwettbewerb der Ferienregion Obervinschgau

Du hast einen eindrucksvollen Naturgarten, dein Park oder Bauerngarten zeichnet sich durch seine biologische Vielfalt aus, dein Parkplatz ist mit schattenspendenden Bäumen gepflastert oder auf deinem Balkon und Bauwerksbegrünung fühlen sich die Bienen wohl? Dann mach' mit beim Naturgartenwettbewerb der Ferienregion Obervinschgau!



So kannst du mitmachen:



Mehr Infos



Pflegekriterien lesen

Beim Georgimarkt am 23. April 2024 im Dorfzentrum von Mals erfährst du weitere Details zum Wettbewerb.

Garten naturfit machen und sich anmelden!

Anmeldung bis 31. Mai 2024 im Tourismusbüro in Mals, per Mail an office@ferienregion-obervinschgau.it oder per Telefon 0473 83 1190

Mitmachen dürfen Unternehmungen und Privatpersonen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Es werden folgende Kategorien bewertet:

- > Bauern- und/oder Nutzgarten
- > Garten- und/oder Parkanlage
- > Parkplatz
- > Balkonblumen und Bauwerksbegrünung (Gründächer und Fassadenbegrünung)

Du kannst dich für eine oder mehrere Kategorien anmelden.

Wie wird bewertet? Wer gewinnt?

Die Fachjury, bestehend aus Beauftragten des Tourismusvereins, der Gemeinde und Gartenexpertinnen und -experten, wird einen Lokalausgleich in der eingesendeten Grünanlage vornehmen und bewerten, ob und in welchem Ausmaß die Pflegekriterien erfüllt werden. Jedes erfüllte Kriterium ergibt Punkte. Je mehr Kriterien erfüllt werden, desto mehr Punkte können gesammelt werden. Wer am meisten Punkte in seiner Kategorie hat, gewinnt. Die Erstplatzierten werden beim Gollimarkt am 16. Oktober 2024 prämiert.

Welche Preise gibt es zu Gewinnen?

Eintrittskarten, Gutscheine, Weiterbildung und viele weitere tolle Preise von unseren Partnern, bei denen wir uns hiermit freundlichst bedanken möchten.



Klimawandel – was ist das?

Der Begriff Klimawandel bezieht sich auf die Veränderungen der Eigenschaften des globalen Klimas über lange Zeiträume (Jahrzehnte, Jahrhunderte, Jahrtausende). Gegenwärtig bezeichnet dieser Begriff die fortschreitende Erderwärmung, also den Anstieg der jährlichen Durchschnittstemperatur weltweit, welche seit der vorindustriellen Zeit (Mitte des 19. Jahrhunderts) bis heute beobachtet wird.

Der Weltklimarat (IPCC) meldet im Frühjahr 2023, dass die Erderwärmung schneller fortschreitet als erwartet. Im Pariser Abkommen von 2015 hatte sich die Staatengemeinschaft darauf geeinigt, die Erderwärmung auf 1,5 Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Zeitalter zu begrenzen. Mit den derzeitigen Entwicklungen wird diese Grenze voraussichtlich bereits zwischen 2030 und 2035 überschritten. In Südtirol haben sich in den letzten 40 Jahren die Temperaturen sogar schon um ca. 2°C erhöht.

Selbst in den optimistischsten Szenarien, die eine deutliche Reduzierung der Emissionen von Treibgasen vorsehen, geht der Weltklimarat davon aus, dass die 1,5-Grad-Marke für mehrere Jahrzehnte überschrit-

ten wird. Eine solche Temperaturerhöhung wird unumkehrbare Folgen haben, zum Beispiel das Schmelzen von Gletschern und den Anstieg des Meeresspiegels.

Klimaplan

Der Klimawandel ist eine schleichende Veränderung, die unser Leben langfristig verändern wird. Auch wenn wir engagiert und effizient „Klimaschutz“ betreiben, wird das Klima sich auf lange Sicht verändern.

Daher werden derzeit auf allen politischen Ebenen Klimapläne erarbeitet, die sich dem Klimaschutz und der Klimawandelanpassung widmen. Der Klimaplan Südtirol 2040 sieht vor, dass Südtirol bis 2040 klimaneutral sein soll, d. h., dass unser Lebensstil, unserer Wirtschaft, unser Konsum und unsere Ernährung, Mobilität, Wohnen usw. keine negativen Auswirkungen mehr auf das Klima haben. Es werden entweder keine Treibhausgase mehr freigesetzt (z.B. durch den Ausstieg aus fossilen Brennstoffen wie Erdgas, Erdöl, Benzin, Diesel und den Umstieg auf erneuerbare Energiequellen) oder die Emissionen werden durch Maßnahmen wie Aufforstung

ausgeglichen.

Um dieses Ziel zu erreichen, braucht es das Engagement aller. Daher werden derzeit auch auf Bezirks- und Gemeindeebene Klimapläne erarbeitet.

Die Bezirksgemeinschaft Vinschgau unterstützt ihre Gemeinden formal und inhaltlich bei der Erarbeitung der Klimapläne innerhalb 2025. Es werden einerseits Maßnahmen und Aktionen geplant und umgesetzt, die dem Klimawandel entgegenwirken, andererseits Maßnahmen, die die Auswirkungen des Klimawandels mindern.

Für die konkrete Ausarbeitung der Klimapläne wurde das Ökoinstitut Südtirol/Alto Adige beauftragt. Die Erhebung der Ist-Situation (Energieverbräuche auf Gemeindeebene und Berechnung der CO₂-Emissionen) führt die Firma inewa durch. Als Bindeglied zwischen Gemeinden, Bezirksgemeinschaft Vinschgau und externen Beratungsfirmen wurde Ghali Egger als Koordinatorin ernannt.

Das Klima- und Energieteam

Durch Partizipative Prozesse sollen die Bürger:innen der Gemeinden bestmöglich eingebunden und sensibilisiert und auf dem Weg zu Klimaneutralität begleitet werden. Ein erster Schritt ist die Ernennung eines Klima- und Energieteams in jeder Gemeinde. Das Energieteam hat die Aufgaben, die Erarbeitung des Klimaplanes aber auch die Umsetzung der vereinbarten Maßnahmen zu begleiten und zu unterstützen.



*Foto Michael Andres
der Vinschger
Das Auftakttreffen zur Erstellung
von Klimaplänen in den
Mitgliedsgemeinden der BZG
Vinschgau*

Verzeichnis der erteilten Baugenehmigungen 1. Trimester 2024

Konz.Nr. Datum/Akt	Konzessionsinhaber	Angaben über die Bauarbeiten	Lage des Baus	Adresse
2024 / 1 / 13.03.2024 2023-12-0	Windegger Group G.M.B.H. Sitz: Punistr. 19 39020 Glurns	Windegger GmbH: Umbau und Modernisierung der bestehenden Betriebsstruktur auf BP. 381, KG Glurns	B.p. 381 K.G Glurns	Punistrasse 19
2024 / 2 / 18.03.2024 2024-4-0	Bayer Hans Josef geb. 11.10.1963 in Mals (BZ)	12. Abänderungsprojekt Erweiterung, Sanierung und Durchführung von energetischen Sanierungsmaßnahmen beim best. landwirtschaftlichen Wohnhaus und zur Schaffung einer 2. Wohnung	B.p. 346 K.G Glur	Falatschweg 4
2024 / 3 / 18.03.2024 2024-2-0	Blaas Josef Sitz: Tanas 37/A 39023 Laas	VARIANTE zur Baugenehmigung Nr. 3 vom 24.03.2023 Baulos 1: Neubau Überdachung für Stückholzlager mit Einbau einer PV-Anlage Gewerbezone D1 (Ex-Kasernenareal) Glurns	G.p. 1629/5 K.G Glurns	Kasernenstrasse 9
2024 / 4 / 29.03.2024 2023-20-0	Bayer Hans Josef geb. 11.10.1963 in Mals (BZ)	Im Sanierungswege für die Baukonzession Nr. 10/2007 vom 19.04.2007 Errichtung einer Zyklopenmauer und Durchführung von Meliorierungen auf der G.p. 377/1, G.p. 378, G.p. 461 und G.p. 462 der K.G. Glurns	G.p. 377/1 K.G Glurns G.p. 378 K.G Glurns G.p. 461 K.G Glurns G.p. 462 K.G Glurns	

Kurzinfo

„Sachwalterschaft: Information und Unterstützung bei der Antragstellung.

Auch in den nächsten beiden Jahren in Ihrer Nähe!“

Die Beratung und die Leistungen im Bereich Sachwalterschaft werden auch weiterhin dezentral in den verschiedenen Bezirken Südtirols angeboten. Im Zeitraum 01.01.2024 – 31.12.2025 wird dieser Dienst vom Verein für die Sachwalterschaft erbracht. Der zwischen dem Südtiroler Gemeindenverband und dem Verein für die Sachwalterschaft abgeschlossene Vertrag sieht für Bürger eine kostenfreie Erstberatung seitens des genannten Vereins an den Sprengelsitzen in Schlanders, Neumarkt, St. Ulrich, Brixen und Bruneck vor. Auf Wunsch (kostenpflichtige Leistung) unterstützt der Verein die interessierten Bürger außerdem im Zuge der einzelnen Verfahrensschritte bis hin zur Ernennung des Sachwalters.

Die Beratungen in Schlanders finden im Sozialsprengel Hauptstrasse 134 an jeden 2. Mittwoch im Monat von 10:00 - 13.00 Uhr und von 13:30 – 16:30 Uhr statt. (NB: weitere Infos finden Sie auch unter: www.sachwalter.bz.it)

Die Terminvereinbarung erfolgt über den Verein für die Sachwalterschaft, Siegesplatz 48, Bozen, Tel. 0471 1882232 - info@sostegno.bz.it.

Weitere Informationen zu den angebotenen Diensten können dem Informationsblatt entnommen werden, welches im Gemeindeamt bzw. im Sozialsprengel aufliegt.



Associazione per l'Amministrazione di Sostegno APS
Verein für Sachwalterschaft VFG

Amministrazione di sostegno:
informazione e supporto *anche vicino a te!*

Sachwalterschaft:
Information und Unterstützung *auch in deiner Nähe!*

Sportelli di consulenza a: | Beratungsdienste in:

Bolzano | Bozen - Bressanone | Brixen - Brunico | Bruneck
Egna | Neumarkt - Ortisei | St. Ulrich - Silandro | Schlanders



Progetto in collaborazione con | ein Gemeinschaftsprojekt



Südtiroler
Gemeindenverband
Genossenschaft

Consorzio dei Comuni
della Provincia di Bolzano
Società Cooperativa

AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Pressemitteilung

Glurns: Besuch bei den Schülern der Mittelschule hds stellt Verkäuferberuf vor: „Fachberuf aufwerten und in Nachwuchskräfte investieren“ - myway.bz.it

Der Wirtschaftsverband hds besucht auch in diesem Schuljahr im Rahmen einer landesweiten Informationskampagne Südtirols Mittelschulen. Die Schüler werden über die Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten, in 13 Fachberufen im Handels- und Dienstleistungssektor und insbesondere beim Verkäuferberuf informiert.

Die Verantwortliche für Jugendprojekte im hds, Elisabeth Nardin, und Kauffrau Susanne Pinggera wurden vor Kurzem in der Mittelschule Glurns von 40 Schülern der 2. Klassen sowie dem Lehrerkollegium begrüßt. „Wir möchten mit dieser Aktion den Schülern aufzeigen, wie interessant und abwechslungsreich die Ausbildungswege und die Fachberufe im Handel sind und welche Möglichkeiten sie bieten,“ so Nardin.

Pinggera informierte im Speziellen über die Aufgaben und Herausforderungen des/der Verkäufers/in und die vielen positiven Seiten des Berufes. Moderne Arbeitszeiten, vielseitige Bereiche sowie spannende Aktionen zeichnen den Beruf aus.



Bildbeschriftung: Die Schüler bei der Vorstellung des Berufes „Verkäufer/in“.

Besonders überrascht waren die Jugendlichen darüber, wie spannend und abwechslungsreich dieser Dienstleistungsberuf ist. Dies zeigt, wie wichtig Informationskampagnen wie diese sind, um einen Einblick hinter die Kulissen zu bekommen und die positive Entwicklung dieser Branche aufzuzeigen.

Begeistert waren die Schüler vor allem über die Berufsinformationsseite myway.bz.it. Das auf der Seite integrierte Berufsprofil, eine Stärken- und Schwächenanalyse, hilft den Jugendlichen, den richtigen Beruf für sich selbst zu finden.

Irgendwann stehen wir vor einer wichtigen Entscheidung: Wie soll es mit mir weitergehen, welche Tätig-

keit spricht mich an? „Die Suche nach dem passenden Weg, nach der eigenen Berufung, ist nicht einfach und vielfach kann der Weg - auch über zahlreiche Umwege - zum Verkäuferberuf führen“, erklärt Nardin.

12. März 2024



Für weitere Informationen:

Elisabeth Nardin, Verantwortliche Jugendprojekte im hds

T 0471 310 510, M 334 61 31 984,
enardin@hds-bz.it, www.hds-bz.it

Freiwillige Feuerwehr Glurns



PULVERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG



FIRE TECH

am Samstag, **20.04.2024**
von 08.00 Uhr – 12.00 Uhr
in der Feuerwehrrhalle Glurns

Erste Hilfe Übungen für Jung und Alt
mit dem **Weißes Kreuz Mals**



Verschiede Vorführungen der FF Glurns
und Feuerlöschertaining

„epas zun trinken und a Wurst gibts ah“



**5 Promille "Ihrer Steuerschuld" für
die Freiwillige Feuerwehr Glurns**

Tragen Sie bei der Steuererklärung (Mod CU, Mod 730 oder Mod UNICO) bei
der Vorlage für die Zweckbestimmung unsere Steuernummer ein:

82027760212



KFS Vortrag: Kinderängste



den Abend. Der Vortrag war sehr gut besucht und am Ende konnten die TeilnehmerInnen noch viele Fragen stellen. Da der Vortrag auf sehr großes Interesse gestoßen ist, werden wir eine kurze schriftliche Zusammenfassung des Vortrags ebenso wie eine Bücherliste im Anschluss bereit stellen. Ein großer Dank geht an dieser Stelle an Katharina Abs für den gelungenen Vortrag und die schriftliche Zusammenfassung!

Ende Jänner 2024 lud die KFS Zweigstelle Glurns zu einem spannenden und informativen Vortrag zum Thema Ängste im Kindesalter ein. Die

erfahrene Diplompsychologin und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin Katharina Abs führte souverän und aufschlussreich durch

Ängste machen Kinder stark – Aber wie?!

Angst ist eine angeborene, lebensnotwendige Emotion und Ängste gehören zur normalen Entwicklung eines Kindes dazu. Je nach Alter des Kindes treten typischerweise unterschiedliche Ängste auf, z.B. Fremdeln und Trennungsangst im Kleinkindesalter, Angst vor Tieren, Dunkelheit, Fantasie-Figuren oder vor dem Verlorengelassen bei den 3–6-Jährigen oder Angst vor schlechten Leistungen, sich zu blamieren oder vor dem Tod bei Schulkindern. Typische Kinderängste sind mild, das heißt sie führen nicht zu Einschränkungen im Alltag Ihres Kindes, sie sind altersspezifisch und

vorübergehend (häufig nach 2-3 Monaten vorbei) und sie stehen in Beziehung zum Entwicklungsstand Ihres Kindes. Was können Sie tun? Nehmen Sie die Ängste Ihres Kindes ernst, ohne ihnen zu viel Gewicht zu geben. Versuchen Sie, die Perspektive Ihres Kindes einzunehmen, hören Sie aktiv zu und vermitteln Sie dem Kind Geborgenheit und Sicherheit. Gehen Sie als positives Rollenmodell voran. Streben Sie keine angstfreie Erziehung an, sondern stärken Sie Ihr Kind, in dem Sie ihm beibringen, mit seinen Ängsten umzugehen. Kinder können

dies auf sehr vielfältige kreative und fantasievolle Weise. Es ist wichtig, dass Sie ihnen die Möglichkeit geben, es selbst zu schaffen. Wann handelt es sich nicht um typische entwicklungsbedingte Ängste? Wenn Ihr Kind in seiner Lebensführung durch seine Angst eingeschränkt ist, oder es sich übermäßige Sorgen um bedrohliche Dinge oder Ereignisse in der Zukunft macht, sollten Sie sich an Ihren Kinderarzt/Kinderärztin oder einen Kinderpsychologen/Kinderpsychologin wenden.



Bücherliste – eine kleine Auswahl:

Taschenbücher:

Kirsten Boie: Nur keine Panik! – was Kids über Angst wissen sollten; Karger; ab 8 Jahren
Kirsten Boie: Kirsten Boie erzählt vom Angsthaben; Oetinger Taschenbuch; 7-9 Jahre

Elternratgeber:

Jan- Uwe Rogge: Ängste machen Kinder stark; RORORO
Sigrun Schmidt- Traub: Selbsthilfe bei Angst im Kindes- und Jugendalter – Ein Ratgeber für Kinder, Jugendliche, Eltern und Erzieher; Hogrefe

Geschichten zur Entspannungsförderung:

Ulrike Petermann: Die Kapitän- Nemo Geschichten – Geschichten gegen Angst und Stress; Hogrefe; 5-12 Jahre
Doris Brett: Anna zähmt die Monster: Therapeutische Geschichten für Kinder; Iskopress
Dirk Grosser, Jennie Appel: Zauberwald & Zwergenkraft: Fantasiereisen und Meditationen für Kinder; Aurum

Die Stadtzwerge in Glurns

Wer sind denn die Stadtzwerge? Dies fragen sich seit September viele Bürger und Bürgerinnen in Glurns. Die Stadtzwerge sind eine kleine und feine Kita der Sozialgenossenschaft LoLa. Die Räumlichkeiten der Stadtzwerge befinden sich unmittelbar neben dem Kindergarten sowie der Schule und sind modern und zeitgemäß eingerichtet. Das motivierte, kompetente pädagogische Team betreut derzeit 15 Kinder, ab September 2024 gibt es noch weitere Plätze. Die Stadtzwerge sind der Sozialgenossen-

schaft LoLa eine Herzensangelegenheit. Und woran lässt sich das erkennen? Unsere Kita ist ein Ort, in dem sich die Kinder sicher, anerkannt und wertgeschätzt fühlen. Sie befinden sich in einer kleinen, altersgemischten Gruppe, in der ihre Interessen und Bedürfnisse in den Mittelpunkt gestellt werden. Die Sozialgenossenschaft LoLa setzt einen ganzheitlichen Ansatz um, indem ein alltagsintegriertes Verständnis von Bildung und Erziehung, Sprache, soziale Kompetenzen, kreative und musikalische Bil-

LOLa

dung die Hauptrolle spielen. Zusammengefasst bieten wir eine qualitative und liebevolle Betreuung für Ihre Kinder. Jedes Kind fühlt sich willkommen und kommt täglich gerne wieder.

Vielleicht können die Stadtzwerge auch bald Ihr Kind willkommen heißen?

Infos erhalten Sie direkt bei der Sozialgenossenschaft LoLa oder in der Gemeinde Glurns.



Reservierung Pizzeria:
+39 342 031 3387

SCHWIMMKURSE FÜR KINDER

auf unserer Webseite: www.sportmals.net
Anmeldung für Sommerkurse ab Ende April

SAUNAEVENT AM 06.04.2024

stündliche Aufgüsse
Peeling: 16:30 und 18:30 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN

HALLENBAD:

Dienstag- Sonntag: 14:00- 21:30 Uhr

Mittwoch: 8:00- 10:00 Uhr

Frühschwimmen

Montag: Ruhetag

SAUNA:

Dienstag- Freitag: 15:00- 21:30 Uhr

Samstag- Sonntag: 14:00- 21:30 Uhr

Mittwoch: 15:00- 18:30 Damensauna

Montag: Ruhetag

KEGELBAHNEN:

Dienstag- Samstag: 14:00- 21:30 Uhr

Sonntag - Montag: Ruhetag

Außerhalb der Öffnungszeiten auf Anfrage geöffnet.



FOLLOW US



© Sportwell Mals / zeichenfaktor

UNSERE PARTNER IM HAUS



Reise nach Rom



um 5 Uhr und wir machten uns auf den Weg zur Papstaudienz im Vatikan. Am Nachmittag ging es zur päpstlichen Basilika San Paulo fuori le mura, wo unser Bischof Ivo Muser mit uns Ministranten die Aschermittwochsmesse feierte. Am Abend gab es noch eine tolle Abschlussparty. Am nächsten Morgen machten wir uns vollbepackt mit vielen schönen Erlebnissen auf den Heimweg.

Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die unsere Miniwallfahrt organisiert und ermöglicht haben.

Am 12. Februar war es soweit: die Minis von Glurns durften gemeinsam mit über 1.000 Ministranten und Ministrantinnen aus ganz Südtirol an der Miniwallfahrt nach Rom teilnehmen. Obwohl alles super organisiert war und wir mit Sandra und Cornelia die besten Begleitpersonen an unserer Seite hatten, waren wir doch alle etwas aufgeregt, als es dann losging. Nach ca. acht Stunden Fahrt im Bus sind wir in unserer Unterkunft, einem idyllischen Campingplatz außerhalb Roms angekommen. Dort waren wir

in Bungalows untergebracht. Abendessen gab es in Turnussen, für das Mittagessen wurden Lunchpakete bereitgestellt. Am Dienstag stand die Stadtbesichtigung an. Sandra und Cornelia führten uns durch Rom und zeigten uns viele Sehenswürdigkeiten: Pantheon, Trevibrunnen, Monumento Vittorio Emanuele, Kolosseum, Spanische Treppe, Bocca della Verità und Circus Maximus.

Mit viel Spiel und Spaß ließen wir diesen Abend ausklingen. Am dritten Tag klingelte der Wecker schon



Julia, Elisa, Hemma, Lorena, Dominik und Leo

Ein Tag im „Citytreff – Glurns“

Mir, di Samia und di Lorena aus Glurns, kemmen ollm in Deansta noch dr Numitogschual um 4e in Citytreff. Mittas kemmer a monchmol und Freitas isch sowieso schun ollm geplant.

Zuerst geamr inni und sogn dr Mariana (insrer Jugendarbeiterin): „HOI“. Nochher kimp die wichtigste Frog des Tages: „Wer isch olls do?“ Wia aus dr Pistole gschossn kimp: „Jo di Buabn sein oubm in Zockerraum.“ Olm isch jemand in Klo.

Meistens ratschn miar a bissl mitnond, bis jemand Hunger kriag. Af oan mol hobm olle Hunger und es isch a durchanond in insrer Kuch. Nr isch di Frog: Wos kochmr? Leider

hobmr obr nit olls do wos mr brauchn, also rennmr schnell in Ladele ouni und kafn eps. Nochn Essn gibts a wichtige Regel: Wer isst, hilft! (ban aufräumen)

Auf insrer Bühne isch di Freitas olm a HipHop- oder TikTektanzeinlage. Sunscht teamr viel backen oder Popcorn mochn. Monchmol weart a Hausaufgob gmocht odr a mol mitnond glearnt, obr manche Tog a oanfoch lei chillt und nix toun.

Di Lorena und di Samia sein a in „Mini- Vourstond“. Miar hobn viele wichtige Aufgobn in Treff z.B. Einkäufe erledigen, dekorieren, Artikel fir dr Zeitung schreiben,...

Und zun Schluss nu a kloane Soch in

eigener Sache: Miar sein olm af dr Suche und donkbor fir a poor gschenkte Spiele (Brettspiele, fir insre olte Wii, PS2, PS4 und a PS5) Miar tatn ins freeien wennis ins mol bsuachn kamats.

Enke Samia & Lorena vom Citytreff Glurns

Öffnungszeiten CITYTREFF

Dienstag: 16:00 – 21:00 Uhr

Mittwoch: 14:00 – 17:00 Uhr

Freitag: 16:00 – 22:00 Uhr



Übernachtung im Citytreff

Am 13.02.2024, in die Faschingsferien, hobn miar (sel sein Glurnser, Tauferer und Schludernser Mitglieder fa insertn Jugendtreff) a volle coole Übernachtung im Citytreff Glurns gmocht, dia unvergesslich isch. latz drzeilmr enk in Ablauf:

In Deansta um 7e af Nobnt sein olle mit vollem Gepäck in Citytreff inni marschirt und nor hobmer inser Loger aufbaut.

Die 15 Teilnehmer hobn sich in 3 Gruppen auftoalt und jede Gruppe hot ihre eigenen Aufgaben kop. Die erste Gruppe hots Abendessen gmocht und drnoch sogar di Kuch aufgraump. Die drei Blecher Pizza

hobmr olle verspeißt. Nochn Obntessn hobmr nor in gonzn Juze, in Dunkln und mit Gruselmusik „Versteckalas“ gspielt. Um Mitternacht hots als Überraschung heiße Himbeer zun Valentinstog gebn und nor hobmr a nu an Geburtstog gefeiert. Di Buabn hobn probiert Wosser ibr di Madln zu schittn. Spatr seinmr nr a bissl rostn gongen und um 05:15 sein die meisten sogar schlofn gongan, die Buabn in oubern Stock und di Madln olle untn.. A poor hobn probiert di gonze Nocht aufzubleibn.

Die Buabn fa dr 2. Gruppe hobn fleißig fir Ordnung in gonzn Treff

gsorgt. Sui hobn in Dreck aus olle Eggen ausi kriag. Die 3. Gruppe hot nr um 8e zmorgats s Frühstück fir olle gmocht. Sel hots a gonzes Buffet gmocht: selbstgmoche Waffeln, Müsli, Goggalan, Brout, Kakao, Orangensoft und Geburtstogs- Cupcakes...Lecker..

Nochn Frühstück seinmr nor olle Hoam gongan schlofn, weilmr „hundsmiad“ woren.

Es wor a unvergesslicher Tog/Nocht und miar wearn des sicher wiederhouln.

Danke Mariana, dass sie ins des ermeiglicht hot!

Katharina, Lorena und Samia



Lesung mit Lena Raubaum

Am Donnerstag, den 29. Februar hatten wir einen besonderen Gast bei uns in der Bibliothek: Die Autorin Lena Raubaum aus Wien. Sie hielt eine Lesung für die erste und zweite Klasse der Grundschule Glurns und für die Einschulenden. Die Autorin las aus ihrem Buch "Ungalli", eine poetische Geschichte über die Kraft der Wiederholung.

Auch ihren Gedichtband "Mit Worten will ich dich umarmen" stellte sie vor. Dabei erzählte sie den Kindern sehr lebendig, indem sie eigene Gedichte nachspielte oder mit Musik auf ihrer Ukulele untermalte. Die Lesung war sehr lebendig gestaltet und die Kinder hörten begeistert zu.



Lesung mit Margit Auer

Am Freitag, den 01. März war Margit Auer zu Gast in der Grundschule Glurns. Sie stellte den Schüler*innen der dritten bis fünften Klasse Grundschule ihre bekannten Bücher "Die Schule der magischen Tiere" vor. Die Kinder hörten gespannt zu und stellten immer wie-

der Fragen. Margit Auer und Lena Raubaum hielten auch Lesungen im Rahmen der Bücherwelten Schlanders. Ein herzliches Dankeschön gilt der Gemeinde Glurns für die Finanzierung der Lesungen mit Margit Auer und Lena Raubaum.



Besuch der Stadzwerge in der Bibliothek

Am Montag, den 25. März fand ein erstes Treffen mit der KITA statt. Dabei gestaltete die Bibliotheksleiterin Carmen den Vormittag mit Reimspielen mit Klanginstrumen-

ten, mit Finger- sowie Handpuppen. Den Stadzwerge hat es gut gefallen. Weitere Treffen mit der KITA werden im monatlichen Rhythmus veranstaltet.



Geschichtennachmittag für Kindergartenkinder

Am 25. März gestaltete Veronika Fliri vom ELKI einen Erzählnachmittag, bei dem sie für Kindergartenkinder Geschichten vorlas. Diese

Aktion fand in Zusammenarbeit zwischen der Bibliothek und dem ELKI statt und freute die Kindergartenkinder sehr.



LIES MICH 2024: Sommerleseaktion für Jugendliche

Im April startet wieder die landesweite Sommerleseaktion LIES MICH. Die Mittelschule Glurns hat einige

Bücher für die Aktion angekauft, welche man in der Bibliothek ausleihen kann. Die Bücher der Aktion

wird Marcel, der Schulbibliothekar, in der Mittelschule Glurns vorstellen.

Internationaler Cellosolist begeistert beim Sinfoniekonzert in Glurns

42 MusikerInnen aus Deutschland, Schweiz und Österreich gestalteten wiederum das Abschlusskonzert im Stadtsaal von Glurns. Das Orchester ist einzigartig in dieser Zusammensetzung – einige spielen in Laien-Orchestern, andere sind BerufsmusikerInnen.

Ein Vertreter des Orchesters begrüßte die zahlreichen BesucherInnen: „Wir kochen gemeinsam und verwenden fast ausschließlich Zutaten aus dem oberen Vinschgau. Durch das gemeinsame Arbeiten und Musizieren lernen wir uns kennen und wachsen zu einer Gemeinschaft zusammen.“

Unter der bewährten Leitung von Georg Köhler erklangen heuer das Cellokonzert Nr. 1 von Schostakowitsch und die Sinfonie Nr. 7 von Ludwig van Beethoven.

„Der international gefeierte Schweizer Cello-Solist Zoltan Despond ist einer der besten Cellisten seiner



Generation“ zitiert ein Musikkritiker. Bereits 2019 gab er in Glurns ein Solokonzert.

Georg Köhler dirigierte bereits das Mozarteum Orchester Salzburg, das Staatsorchester Hannover, die Münchner Symphoniker, die Philharmonie Südwestfalen, das Sinfonieorchester St. Gallen sowie das Orchestre National Avignon-Provence.

Elmar Prieth bedankte sich für die wunderschönen Klänge und überreichte einen Geschenkkorb mit Lebensmitteln aus unserer Region: „Wir freuen uns, wenn ihr das nächste Jahr hier in Glurns wieder zu Gast seid“.

Ein großer Dank gilt dem Bildungsausschuss Glurns-Taufers, der Metzgerei Mair und der Bäckerei Schuster.

Kirchenchor Glurns

Lange Treue zum Kirchenchor

Den Abschluss der intensiven Advents- und Weihnachtszeit des Kirchenchores bildet das Dreikönigsfest am 6. Jänner. Beim feierlichen Gottesdienst sangen wir die Christkindmesse von Ignaz Reimann und das Transeamus von Joseph Schnabel.

Zum gemeinsamen Mittagessen begrüßte Martin Moriggl alle Chormitglieder und die Ehrengäste: Bürgermeister Erich Wallnöfer, Pfarrer Werner Mair, den Aushilfspfarrer Juri und die Haushälterin Frau Loise, die

Obfrau der Musikkapelle – Ulrike Strimmer, den Vertreter der Schützenkompanie - Simon Abfalder, den

Präsidenten des Pfarrgemeinderates – Martin Baldauf und den Vertreter des Verbandes der Kirchenmusik – Lukas Punter.

Martin bedankte sich bei den SängerInnen für den fleißigen Einsatz während des ganzen Jahres. Musik ist Begleiter in allen Lebenslagen. Der Männerchor gestaltete 8 Gottesdienste mit. Höhepunkte im letzten Jahr waren der Bischofsbesuch und die Liveübertragung der Radiomesse auf RAI Südtirol und ORF.

Eine wichtige Funktion nimmt der Kirchenchor bei der Verabschiedung der Verstorbenen ein.

Pfarrer Werner Mair und Bürgermeister Erich Wallnöfer lobten die vielfältige Tätigkeit des Kirchenchores und wünschten weiterhin viel Freude.

Den Höhepunkt der Feier bildete die Überreichung der Ehrenurkunden an folgende Chormitglieder:

Hans Gebhart	25 Jahre
Gerda Thanei	30 Jahre
Ulrike Riedl	40 Jahre
Waltraud Reisinger	40 Jahre
Ruth Sagmeister	40 Jahre

Lukas Punter würdigte den Einsatz der langjährigen Mitglieder. Die



Auf dem Foto: von links nach rechts: Lukas Punter, Bürgermeister Erich Wallnöfer, Ulrike Riedl, Pfarrer Werner Mair, Gerda Thanei, Hans Gebhart, Ruth Sagmeister, Waltraud Reisinger und Martin Baldauf

Musik im Gottesdienst ist eine große Bereicherung für die Besucher.

Martin bedankte sich beim Pfarrer und dem Mesner Oskar Asper für die gute Zusammenarbeit. Mit fröhlichen Liedern klang der Nachmittag aus.

Neue Mitglieder
Wir suchen Verstärkung in allen

Stimmlagen.
Vorsingen muss bei uns keiner, sie oder er sollte nur Freude am Singen mitbringen.

Zuwendung von 5 Promille der Einkommenssteuer an den Kirchenchor Glurns.

Auch heuer besteht die Möglichkeit, die Zuwendung von 5 Promille der

Einkommenssteuer selbst zu bestimmen. Daher freut sich der Vorstand des Kirchenchores Glurns, wenn jemand bei der Steuerklärung diesen Anteil dem Chor zukommen lässt. Wichtig dabei ist die Angabe der Steuernummer des Vereins.

Sie lautet: 910 298 50 210

Vielen Dank für die Unterstützung!

Ein Nachmittag im Probelokal

Im Rahmen des Musikunterrichts durften Kinder der Grundschule uns im Februar im Probelokal besuchen, um die Instrumente der Musikkapelle ein wenig näher kennenzulernen.

Die Kinder der ersten und zweiten Klasse begaben sich auf eine musikalische Schatzsuche durch das Probelokal, bei der sie einiges über die verschiedenen Instrumentengruppen und die „Glurnser Musi“ erfahren konnten.

Für die Kinder der dritten, vierten und fünften Klasse gab es anschließend die Möglichkeit, die verschie-

denene Instrumente der Musikkapelle selbst auszuprobieren.

Highlight des Nachmittages war ein kleines Konzert, bei dem einige Schüler*Innen ihr musikalisches Talent unter Beweis stellen konnten. Die Stücke hatten sie im Rahmen eines Wahlfachs mit unserem Kapellmeister Manfred und unserer Jugendleiterin Christine eingelernt. Mit der gelungenen Darbietung konnten sie nicht nur die Schüler begeistern. Am darauffolgenden Samstag, 02. März fand abschließend ein Konzert für Eltern, Freunde und Verwandte im Probekokal statt.



MUSIKKAPELLE DER STADT GLURNS
gegr. 1861





Wir hoffen, dass unsere Initiative den Kindern und Eltern gefallen hat und wir in Zukunft viele Nachwuchsmusiker bei der Glurnser Musi haben. w

Schützenkompanie Glurns



Am 25. Februar fand die Andreas Hofer Gedenkfeier, im Beisein einiger Kameraden unserer Freundschaftskompanie Landeck statt. Nach der heiligen Messe, zelebriert von Pfarrer Werner Mair und umrahmt vom Männerchor, wurde am Kriegerdenkmal der Gefallenen gedacht. Nach der Ehrensalue erfolgte zu den Klängen von „Der gute Kamerad,“ gespielt von der Musikkapelle der Stadt Glurns, eine Kranzniederlegung. Vielen Dank an den Männerchor und die Musikkapelle. Nach dem Festessen in der Pizzeria Erika erfolgten die Ehrungen langjähriger Mitglieder der Schützenkompanie. Simon Bayer wurde für 15-jährige Mitgliedschaft in der Kompanie geehrt. Andreas Sagmeister, Reinhold Mair und Elisa-



beth Plattner für 25 Jahre. Herbert Prieth erhielt eine Ehrung für 65-jährige Mitgliedschaft.



Neu gewählte Bezirksleitung - Fotograf: Günther Schöpf

In Glurns fand auch der diesjährige Bezirkstag der Vinschger Schützen statt, der unter dem Motto 10 Jahre Marketenderinnenbeirat stand. Es

waren ca. 100 Personen der 19 Vinschger Schützenkompanien anwesend, die von unserer Kompanie

verköstigt wurden. Auf dem Programm standen auch die Neuwahlen der Bezirksleitung.

Die Schützenkompanie bittet um Wachsreste für das Herz-Jesu-Feuer. Bitte in die Tonne unterhalb der Feuerwehrhalle geben oder bei einem Mitglieder der Schützenkompanie abgeben.

Sponsoring der Raiffeisenkasse Prad-Taufers

Im gesamten Jahreskreis erfolgen in Glurns eine Reihe von kulturellen und touristischen Initiativen und Veranstaltungen. Die Raiffeisenkasse Prad-Taufers unterstützt als Hauptsponsor diese Initiativen und Veranstaltungen mit einem wohlwollenden Beitrag. Ein Sponsorvertrag wird mit Glurns Marketing abgeschlossen. Als Gegenleistung scheint die Raiffeisenkasse in sämtlichen von Glurns Marketing erstellten Broschüren und Flyern, wie Imagebroschüre Glurns, Flyer Nacht der Kultur, 8-Gipfel-Marsch-Flyer als Werbepartner auf.

Zu erwähnen gilt es auch, dass die Raiffeisenkasse Prad-Taufers einen zusätzlichen Werbebeitrag für die Herausgabe des Gemeindeblattes „Der Glurnser“ beisteuert.

Ein weiterer Sponsorvertrag wird mit dem Verein Laubenkomitee abgeschlossen. Als Gegenleistung scheint die Raiffeisenkasse als Werbepartner im Flyer des „OK Palabir“ zu den Palabiratagen und in der



Broschüre des „OK Glurnser Advent“ auf.

Der Verwaltungsrat Glurns Marketing sowie das OK Palabir und das OK Glurnser Advent im Verein Laubenkomitee der Stadt Glurns bedanken sich an dieser Stelle für die finanzielle Unterstützung. (ep)

Beim Glurnser Advent im Bild von links: Sarner Alphornbläser mit Hermann Moriggl (Laubenkomitee), Elmar Prieth (Präsident VW-Rat Glurns Marketing und Präsident Laubenkomitee), Arthur Blaas (Aufsichtsrat

Raika Prad-Taufers), Ulrich Platzer (Leiter der Raika-Geschäftsstelle Glurns)



Gemeinsam nachhaltig mit Raiffeisen



Die Raiffeisenkasse Prad-Taufers möchte sich zusammen mit Vereinen auf den Weg machen und Schritte in Richtung Nachhaltigkeit setzen.

Einen Anfang hat sie bereits mit ihrem Informationsabend „Nachhaltige Veranstaltungen und Versicherungsschutz für Vereine“ am 22.01.2024 um 19.00 Uhr am Sitz der Raiffeisenkasse gesetzt. Für die Raiffeisenkasse ist Nachhaltigkeit eine Selbstverständlichkeit. Die Verwendung umweltfreundlicher Produkte, Energieeffizienz, Abfalltrennung/Mehrwegsystem, lokale Wertschöpfung und die soziale Verantwortung sind dabei die wichtigsten Punkte. Veranstaltungen sollten nach Kriterien der Nachhaltigkeit geplant, organisiert und umgesetzt werden.

Brigitte Angerer und Rudolf Maria Maurer vom Nachhaltigkeitsteam haben die neuen Checklisten für Vereine vorgestellt. Wenn Vereine bei Veranstaltungen die nachhaltigen Vorgaben einhalten und doku-

mentieren, erhalten sie einen zusätzlichen Beitrag bzw. einen höheren Sponsoringbeitrag. Hier einige Punkte aus der Checkliste:

- Informationen und Ankündigungen vermehrt über Social-Media-Kanäle verbreiten, um Papier einzusparen.
- Alle Papierprodukte im Hygienebereich sind aus Recyclingpapier (z.B. Toilettenpapier, Papierhandtücher mit dem Label „Der Blaue Engel“ usw.).
- Saubere Mülltrennung in gekennzeichneten Behältern (Restmüll, Biomüll, Papier, Glas, Plastik etc.) für Gäste und das Personal.
- Mindestens 50% des benötigten Geschirrs (z.B. Teller, Gläser, Becher) und Bestecks ist Mehrweggeschirr bzw. -besteck.
- Mindestens 1 vegetarisches Gericht zusätzlich zu Desserts, Pommes frites und Kartoffelsalat (ohne Fleischwaren, ohne Fisch).

Dr. Arthur Blaas vom Verwaltungsrat hat darüber informiert, dass die Raiffeisenkasse schrittweise auch

Geschirr ankaufen wird und dies über die FF Prad an Vereine verliehen wird. Die Raiffeisenkasse Prad-Taufers bedankt sich herzlich, dass sich die FF Prad dafür bereit erklärt hat.

Frau Elisa Poznanski und Herr Georg Pircher vom Amt für Abfallwirtschaft haben anschließend über das neue Zertifizierungsschema für green-events gesprochen und auch die Gründe hierfür erläutert. Der Leitfaden und die Checklisten wurden an die lokale Realität unter Berücksichtigung früherer Erfahrungen und der Mindestumweltkriterien angepasst.

Zum Schluss hat Herr Manuel Masiero von der Versicherungsabteilung noch über wichtige Versicherungen für Vereine informiert und angeregt, sich bei den jeweiligen Verbänden zu den bestehenden Versicherungen zu informieren.

Die genauen Informationen zu den Checklisten finden Sie auf der Homepage www.raiffeisen.it/prad-taufers.



Veranstaltungen April, Mai, Juni 2024*

April 2024

01. MO	Ostermontag	10:00	Pfarrkirche	PGR
07. SO	Weißer Sonntag – Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit	10:00	Pfarrkirche	PGR
12. FR	Ich schaffe mir eine kunterbunte Kräuterwelt mit Kildegard Kreiter	14-17:00	KVV-Raum	KFS
14. SO	3. Sonntag der Osterzeit – Erstkommunion	10:00	Pfarrkirche	PGR + MK
30. DI	Traditionelles Maiinschnölln			Schützen

Mai 2024

04. SA	Blumen und Gartenmarkt	ab 08:00	Laubengasse	Glurns Marketing
05. SO	Floriani	08.30	Pfarrkirche	FF Glurns/MK/PGR/KCH
09. DO	Bettage: Bittgang nach St. Martin	05:00		PGR
10. FR	Bettage: Bittgang um die Stadt anschließende Hl. Messe in der Frauenkirche	05:00	Frauenkirche	PGR
11. SA	Bettage: Bittgang nach St. Jakob in Söles	05:00		PGR
12. SO	Christi Himmelfahrt Muttertag Hl. Pankratius	10:00	Pfarrkirche	PGR
12. SO	Weckruf Musikkapelle	05:00		Musikkapelle Glurns
19. SO	Pfingstsonntag – Abendmesse	19:00	Pfarrkirche	PGR
20. MO	Pfingstmontag	09:00	Frauenkirche	PGR
23. DO	Jahrmarkt – Maimarkt	08:00	Ex-Sennerei Platz	Gemeinde
26. SO	Dreifaltigkeitssonntag - Familiensonntag	08.30	Pfarrkirche	PGR
	Familienwanderung (Termin steht noch nicht fest)			KFS

Juni 2024

01. SA	VSS Finalsple U8	08:00	Sportplatz Glurns	SASV Glurns
02. SO	Fronleichnam mit Prozession	10:00	Pfarrkirche	PGR
08. SA	Vorabendmesse – Herz Jesu Sonntag	19:00	Pfarrkirche	PGR
09. SO	Herz-Jesu-Sonntag – Andacht für die Kranken	09:00	Pfarrkirche	PGR
09. SO	Familienfest der Pferdefreunde Glurns		Reitplatz – Söles	Pferdefreunde
09. SO	Herz Jesu Feuer		Glurnser Köpfl	Schützen

* Änderung am Veranstaltungsprogramm vorbehalten!

Weitere religiöse Veranstaltungen im Pfarrblatt, siehe auf: www.gemeinde.glurns.bz.it/de/Pfarrblatt



Raiffeisen Offener Pensionsfonds.

Reden wir drüber.



Je früher, desto besser. Mit dem Raiffeisen Offenen Pensionsfonds baust du bereits in jungen Jahren kontinuierlich deine Zusatzrente auf. Dadurch sicherst du deinen gewohnten Lebensstandard im Alter und hast den Kopf frei für Wichtigeres! Reden wir drüber. www.raiffeisen.it

Partner von:



Raiffeisen
Meine Bank